

Franche alles hertes zündest
 Güne uns gen dem brude din
 Gottes Tempel alle selden steyne
 Das es uns nach der rede reger
 Das helffent uns alle ronseken ymerne
 Mit gutem willen flusseliche
 Von Rosen steyn ein hymelrich
 Dem vns gerater kessers nicht
 Dem brandt ist unser zündest
 Der brude lebt der ist moer dot
 Hilf uns heere vff alle not
 So vore an das geruchst gont
 Das vore mit die frolich existont
 Dies ist des Comers clage
 Die man horet am Jungsten tage



Erlorren zit hat mich gesuchet
 Das ich so lange bin ungeruchet

Belegen In den smiden myn
 Des muss ich vmer Exmug sin
 Dmich hat vnd Jamer tlage
 Mit Fullen alle myne lange tage
 Die ich so dor lich han veret
 Ach wolt wie hast du mich exneck
 Mit dme falschen lere
 Wo ich inen fare ode lere
 So han ich anders von dir mecht
 Das mir selbe myn hertze giect
 Von schanden vnd vntreulben viel
 Ich haltet gar ein verlorer spiele
 Wer an dich flaget ode halet
 Vd wer vff dmer strassen drabet
 Der seuchet vnd felleet
 Sich hat zu dir gesellet
 Im wortzel alle besen dat
 Die hat vren somer vff gesat
 Welbalticheit In die laut
 Hoffart ist sy genant
 Die von dem hymel wort gedryben
 Simon ist se die welt blaeten
 Bar voll In allen landen
 Das man nire seyt von schanden
 Vnd von se mosen nre
 Wert slay vnd bosheit die den
 Die hant bosheit au sich genomen
 Dar zu so hant sy uerlomen
 Die laste der vnenstheit



Die hat mich geset
 so lange im vngewen

Die du ding send alt In hertzen dreit
Wer mit die Dinge vollenden mag
Den heret sy nacht und dag
Alb es doch an manigen dingen wt
Ich foragen es nahe solliche zit
Das wir verdienen gottes haf
Mit werheit wil ich sprechen die
Du hast mich lange betrogen
Es ist alles gar gelogen
Was du ye hast gehessen mir
Dauon getulle Ich myne die
Und wil von dyme dienst lon
Den Ich dir lange han geton
Nuch fallet myne verloren zit
Die mir Nieman wider gyt
Da ich sus In den dingen sach
Bis das ich selber myn vergaf
Und gedalt wie wiltu ein leben
Das wil ich dir gott In dir geben
In dine strengem Zinesicht
Die stonde was da leiger nicht
von der schonen verlorne frauken



Es kam en fraulbe mynnetlich
 Bezietet mit viel fraulben rich
 Was wol se lip vnd gelbant
 Was ick von fraullen han erlant
 Die vbergulde sy darh gar
 By was also komen dar
 Ich weis nit woher odd wie
 Da dorste ick mit fragen si
 Doch nam ick ire geberde war
 Sie was in grossen zuechten gar
 Vnd auch da by gar wol gezagen
 Ire lodehm wooren wol vnderbogen
 Ir hore was gele vnd sy den vare
 Nach wunste wol gezieret gar
 Dar vff en Krone woinnetlich
 Huldm vnd von gestene Fies
 En samet grüne als en gras
 Der dinc vff gefitert was
 Mit harnet belze mestertlich
 Der drug die fraulle mynnetlich
 Dar vnd en girtelm was geleit
 Das was wol drey finger breit
 Von golde vnd von geseyne
 Traung gut gesmeltze keyne
 Vnd auch von grossen perlm fon
 Es gab ems vnde das ander stin
 Das myn ange dar an vngunge
 Du ick den sellen glast entpfunge
 Das was ems morgens gem den tage
 Vor mettin zit als ick ick sage



Da ick die schonheit hatte gesehen
Ick gedagt was wil me bescheen
Du hast auch dicke gehört sagen
Wam es begonde sthieve tagen
Das dunn mit unghewes sijn
Doch was ick mit der sorgen seijn
Ick kesse got mit flisz an
Der ons vs noten wol geseffen kon
Der det mir sine kesse seijn
Die frauwe sprach gefelle my
Du solt mit erst recht vor mir
Das her bin come zu dir
Ick sage dir in turtze seyt
Mir dienet was off erden ist
Kese konige fresten gar
Frauwe freyen mit ye schar
Kute knecht wib vnd man
Jung vnd alt was dienen kon
Das ist mir alles vnderthane
Dich was ick werde diene han
Den gibe ick silde vnd golt
Nec turtzelle vnd ricken solt
Du solt wil wol leschaulen mich
Ick wil dich machen gutes kiez
Du hast auch mir gedienet wil
Des ick dir gerne lonen wil
Ick frauwe woyt das gesehen
Ick han ick dich me me gesehen
Han ick ick ye gedienet ut
Das weisz ick siche mit
Vnd ist mir auch mit wol bekant

Sy sprach wol an mit mir In hant
 Vff einen Ager womectie,
 Die stet In maniger scolden Vich,
 Vnd auch mit blunne gar durch spreit
 Dar wil ich, dich sinen sondeleit
 In die tem vngemach, gestecht
 In solt auch anders schaulden nicht
 Dinn alles das du hertze begert
 Des wort du lip von mir gelbert
 Von sicher augen werde
 Ich sach In manigen leyde
 Velt heide ager vnd walt
 Vran sach auch manigen boene kalt
 Vff flussen dryngen In den hagen
 Vranug vogel schyme gegen den tagen
 Die hatten freuleritgen schalle
 Gelandern vnd nachtegalle
 Vnd ande yre geslecht
 Die hatten susses gebrecht
 Sy waren sey vnd wilgemut
 Was hertzen vnd augen saufft dnt
 Des was da viel vnd dinnoch, me
 Viel Rosen vyligen vnd lte
 Dron viel vff dem geuilde woyt
 Wann es was In des meyen zit
 So lag die wortzel hat ire krafft
 Nach volkommenen meskersthafft
 Dar was ein vutte spire geleit
 Das solte werden als man seit
 Auch durch des lictzen meyen zit
 Es wart vff das gebilde wie

Manig wondlich gezelt getragen
Die wunden da frolich vff gestragen
Es was allentzallen der bari
In groß gestule durch yn dan
Gemetzet wol mit flysse
Dar vff die faullen mit yren fussen
Dolten sitzen vnd Nieme war
Wer da leste keme dar
Das sy dem seyten lop vnd danc
Als das folte nach eren rang
Dornere vnd stecken
Schilt vnd spere zerbreche
Die dantzen vnd sprunghen
Dort vor den faullen singen
Vnd manigelvnde seyten spiele
Physsen vnd temmen viel
Die essen drincken vnd vast zerren
Dort ludern spielen vnd stberren
Derina fuit da sinen gefug
Dar nach vnd yn sin wille dring
Die schone faulle sprach In mir
Fomit liebet vone gefalle Ich die
Dich vmb dich was man ine dicget
In mynem dinst das gestuchzt
Ich wil auch nach sagen die
Die dringefint auch alle vnderthemig mir
Die seygel In den lufften gar
Die diere In den welden mit ir sezar
Vone wilde die gehessen sint
Wann Ich wil sy mir all gehorsam sint
Vnd der fustze In dem woge

Dem künig setzen loge
Der auch nit zu deile wort
Der drey künig mit, verbrēt
Was sy gebot das müste sin
Das wart an manigen dingen setzē
Manig trünpe von den wopen setzey
Helm abe helm delinge moye
Aderman far an sich gemacht
Essen vnd trincken da gestach
In das nach, wonsthe wol ergrunge
Ind **A**derma künge entphinge
Darnach lumb en hönieren sich
Mit schonen scaulben mynedich
Fort vff der ager her vnd dar
Sy lebten mynedichen gar
Tanzen Feigen was da vil
Sy hatten maniger haude spiele
Was sy begerte in der stont
Da wart manuy groß kerkze entzont
Da es was vmb die vespe zu
So man das alent essen gyt
Der schympe solte en ende han
Als alle freude mus zergan
Die man noch hat vff erden
Die mus zmuisset werden
Mit tonne vnd mit hertzeleit
Die scaulke die die crone dreyt
Die wort auch Jemedich, gestalt
Sy vnd jr diene Jung vnd alt
Es ist en trancke zindsetz

Ire hochwart weret yme nicht
By muß fulen als en mußt
Der das macht vnd verlegen ist
Da die mit leiger solte sin
Da kam ein alter pilger in
Der hatte ein graes wildes leit
In sinen Tarten lip geleit
Er was gar ernsthaft gemeit
Es kumen auch zwölff Ritter geret
Mit yme erlich vff die bane
Die hatten tote cleyder an
Die frau alle ellendich erschracke
Die des sellen hoffes plag
Da sy die heren kumen sach
Nun sollen Ir hören wie sy da sprach
Der alte gut pilger in
Sich frauwe es mag mit anderz sin
Weten vff die Krone vnd das gewant
Vnd legen den zepter vff der haut
Vnd was Ir gewalt es mogen han
Des müssen Ir uch machen an
Es ist ein wol an der zit
Dahman den hoffe en ende gut
Stant vff vnd sagen den luten gar
Wie Ir heissen vnd niemem war
Das Ir yn allen luten wol
Als man zu rechte billich sol
Vnd machen uch die cleyder an
Die Ir von rechte solent han
Der Irme so lant uch schancken

Vor heren vnd vor fraulichen
 vnd lassent durch liep nach durch leit
 Sie sagen yn die wortheit
 Sy schrey mit luter styme
 mit lamen vnd mit geyme
 In lobe das Ich y wart geboren
 vore han ich stonde vnd zit so gar voren
 Das mercken alle yung vnd alt
 Der here ist komen mit gelbalt
 Der alle ding uber mag
 Der zbmiget mich vff diesen dag
 Das ich die wortheit sagen muß
 Des wort mir selten sorgen auß
 Ich bin die welt gheessen
 vnd bin vff bosheit vessen
 Das woltz arm vnd rich
 yung vnd alt alles gliez
 Mit trofart vnd mit vbermut
 Vor lauff vnder vnd vnder gut
 Das leze ich si gelbyme
 Das muß Quine zer vmen
 Es mag mit vns mit hymen komen
 Es wret vns alles ine benome
 liegen vnd dreigen londe ich wol
 In yn lip was alle bosheit wol
 Was si zu guten dingen zoch
 Das ich das zu allen ziten floch
 Die lasterliche vnbusheit
 Was ich tag vnd nacht leert
 Ich sech die lichen vnd suchte den vny

Des muſ Ich ymer tenuig ſin
 Die clender die ſy bracht dar
 Der wart ſy gar enbar
 Und auch die crone wunnelich
 wie das ſy was von golde ſich
 was ſy der dar netze bracht
 Das warff ſy alles In en lat
 Da stont ſy nackt und oloſ
 In lebet mehtman der Ir genof
 Als die krotten und slangen die fraulle aſſen und
 Ire ſchone gar verloren was



Ire lip was behangen
 mit krotten und mit slangen
 So was so gar ver wessen
 Ir fleische die mader oſſen

So vast off das geben
 By was fule und vmezne
 Dar da von yren libe traug
 Sin gar vil Iemexliche gestanck
 Noch me dunn en fuler hont
 By schreye dute und In manige stont
 Wol her Ir diene es ist zit
 Nement wie den lone den man uns got
 Der uth und mir In teile voret
 Das vns freude gar verbirt
 Die got den vser ewelten hat
 Heret In sine vnaie stat
 In sy das vrtail vff sich sprach
 In trefftelich wonder du geschach
 Velt ager herde und auch der wall
 Die vnrden Iemexlich gestalt
 Es wart en planet und outzont
 By sassen In der sellen stont
 In Sibetele und In frice
 In was gnade durre
 Die uth vor wie In grossen freuden sach
 Die haut dort gros leyt und vngemach
 Ir pin was gros und Iemelich
 By schreullen dide got In hymelrich
 Wo ist Im darinhertzikeit
 Von der man so viel hat geset
 By dultze en tag vol tusent Jare
 Das uth wol sprecheu mag sine ware
 In londen alle jongen mocht
 Besagen wol von der geschicht



er teneig sin
 draht dar
 vnter
 me vromelich
 von golde hie
 dote draht
 In en fat
 letet und daf
 de fr genof
 d fangen de fraule vff
 loren vnt

jongen
 dunt fangen
 der wasser
 e mader offen

Die dort en sele lyden muß
Die nie vliuet gottes geus
Bysprach, obby leidet
In haut wore mangel beyde
Der gottes barmhertigkeit
Die ist vns allen nie verset
Das zu fernde vnd niage
Die helfen vns gar troge
Die man in vnsern gute siezt
Das tan vns nie vñahen nicht
So ture als vmb en clones torn
Nicht, hat gemuet gottes zorn
Vnd sin rechttes gericht
Wre sint in namers pflicht
In leben das ist on zale
Dvann alle Creaturen schale
Der wnet da gar zerstoret
Wo man nicht andere horet
Inn olbe olbe o vndach
In ende wee vnd yme alth
Das sollen wir alles lassen sin
Der hochgelobten pylgerin
Ersthem den armen wissen das
Das sy erkanten deya das
Berechtigkeit vnd auch gewalt
Die got hat ubeymug vnd alt
Er det in auch, In der sellen stont
In sinne graen, Vode kont
Zwas er durch vns erlitten hatt

Als es noch vnnedborger stat
 In sine zarten menstheit
 Se sprach sich myne wonden leit
 Die ich, dinc, dich entphangen han
 Was ich, uch, gutes han geton
 Des han he mir gedandlet mit
 Danon man uch, In Noten siet
 Je gungen vff der schanden pfat
 Die uch, doch, nu schaden mag
 Wer in der masse also verferet
 Dem ist der selden lon besterret
 Das er sich, selber ver vterlet, muiff
 Des lan yme myne werden buiff
Au dar he zibolff geferten myn
 Dore sollen ine mit lunge sin
 Vore hant der welt hoff gesehen
And alles das sy hat ver sehen
 Vnd offentlich hat geset
 Das sy mit grosser offenhait
 Sit vnd stonde hat ver zert
 Also sit, die meiste menge weret
 Die vff erden lebendig sint
 Die allen leuen Ire lunt
 Wie sy gelbymen vmetzt gut
 By schaulben mit der helle glut
 Si ist alle Rede gar verloren
Niemā wil forchten gotes Zorn
 Der phaffen predigen inlisset mit drat
Vnd so man wol etbas gutes Vat

Das ist der meysten menge spat
Vyl reicher hochgelopter got
Mache vns in dieser zyt also
Das wir mit dir werden fro
Da du sent jar sint als ein tag
So man in grosser freuden yslag
Das hant die ziboff botten wol bedacht
Sy hant in allen landen wit vnd rache
Rebrediget vnd geteret
Vnd sinder vil weteret
Die me in got weren comen
Die sy den tuffeln hant geuomen
Die alle weren gar verloren
Dauon sy got hat vsser loden
Das er mit yn gerechtheit
Wolbringe in der Existerheit
Da man wol vff den lesten tag
Ein ferntlich vorteil sprechen mag
Hant het er myne vsserwelken
Vnd dor hien se abgezelen
Was got dem in gnaden dit
Der vor der welt vmecht dit
Begert in diesen stonden
Der hat vil selden sunden
Der er in diese forche zit
Der vmb ein luyges leben got
In hymmelsch tuffent walt
Da die elbige freude ist vngesalt
In man vone alle wol vernomen
Das wir in hofse missen comen



Den Vu der here halten wie
 Es ist gesprochen vff das Zyl
 Das er mit wendig werden kann
 Er muß sine gerechte gam
 Das er mit vnderwegen lat
 Die wort die er gesprochen hat
 So richten wir, In dieser zit
 Wie vnd In allen lunden vrit
 Vnd stunden wise botten vor
 Die wir vssprechen vor dem tode
 Das ist wir, sich, erliche not
 Man gele mit ein halbes lot
 Vmb allen ullen, uler mit
 Der ye wart vff erden so gut
 Das gme ist mit dem gerechtikat
 Das sy wir, allen geset
 V Das man In dem hesse gee
 So sollen wissen das wir, ee
 In miche vunde vor leset
von den engelichen Pfiffern



Uyere phisse man komen siegt
Die sint vor dusent Jaren ganc
Bestanden vnd rrame war
Vnd hant die phissen von dem monde
Beton vnd wartet voff die stonde
Wellighe zit der here sprichet nu die
Phissent vnd nemen der lute war
Die zu dem hoffe sint bereit
Vnd die zu rest sint bekleidet
Den sol man es allen bieder wol
Als man zu rest vnd billig sol
Die als sellliche werde hant
Die dem hoffe mit wol an stont
So mogen se sprechen siter lich
By horen mit in sin rich
In den die ich han vsser welt
Vnd in dem rechten die hant gezelet
In den menan sol sitzen gory
Et sy dann alles wandelt on
Recht als en lute Spiegel glas
Vnd als die lichte sonne was
So sy des morgens fru voff gat
Vnd komen richel vor re hat
Die dochtet sy met den gester wol
Die man lieplich empfahen sol
Ich van de ved wol inhome
Dollen vore zu gottes dinsten linnen
Vore missen alle werden, also

Die mag dann ymer werden fro
 In mensche das In sinder lyt
 Der nit gedenket In aller zit
 Ich wess wann mich der dot
 Mit bitterlichz Tanners not
 Begreiffe und auch sin grosser gewalt
 Es is vyl lute hing und auch alt
 Vor mir inen vff den sellen wey
 Ich wess wed brucken nach stet
 Nach fernerkunde sicherheit
 Da wir sint vor inen bereit
 Dann als en ellender gast
 Der nit hat Fuge oder klast
 In fremden land da er nie
 Hien kam und wess wie
 Und den man jaget nacht und dag
 Und doch niergent entbriechen mag
 Und muss doch rechenunge geben
 Dem der Ine gab lyt und leben
 Wer das nit betragten wil
 Der hat rechte somme nit viel
 Die cleid die man hant bereit
 Die sint In hoffe nit bereit
 In wils und an mannes
 Verfrucht und verdammen
 Da die sicherliche wot
 Die als lesterliche stot
 Ich sprich das wol offen bare
 Und hat ein mann en langes lare
 Inenor gedienet fraulken

Man hette yn mit lassen schaulen
Das er nu wol omb sus siet
Und es yme mena daudet met
Sy lassen yn sehen oben In
Bis vff den girtel Das ist ein syn
Der schemelich und ubel stat
Das sy bedeckt mit yre wat
Und wissen wol das hofact
Von hirmelich verstoffen wart
Und yme dar wider comen mag
Das prediget man nacht und dag
Das hilffet als das fernem geschach
Da hatten wir auch gut gemacht
Vnd liessen kulen hoeren sin
Ich sage uch vff die tuelle myn
Man mag vns sagen Dis und das
Dore dunt selten desta das
Dore wollen unsern willen han
Vnd wollen das dreck menan lan
In manne han emen syten
Den mit vil selden wonet mitte
Die dmdet das es wol stet
So eme lester lich get
Vnd man yme siet sin inde waet
Die doch vor fraullen mit wolstat
Vnd vnder vff bis an die huff
Er darff sich auch mit schmecken vff
Wie dless es in der gassen sy
Doch ist er solliche sorgen fen
Vnd get recht als em gompelman

Der sich wol überwerffen kann
 Nach hant sy ein gewonheit
 Die were ich, das es yn werde leyt
 Wo man yn icht gutes saget
 Das yn das selten wol behaget
Sy horet alle buse wort
 Von argen schelcken hie vnd dort
 Damm kome hande gute werck
 Das horet wol zu gauches begg
 Wer got hie mit vor augen hat
 Das er den selten wol erget
End ist ein buse zimeligt
 Von solliche dorheit hie lertucht
 Das er ein gut gebornen spiele
 Umb ein verlorne gelt vil
 Hie wort die ganze werket
End auch der rechte weg gesent
 Das ist icht allen wol erant
 Wort vnd wise vnd auch gebant
 Die man in der werlt sieht
End auch auch dng des vil lertucht
 Von phaffen vnd von lehen
End von manig hande zleyen
 Das gefellet mir mit wol
Wan dnt vil andere damm man sol
Ich wil icht niemlich sagen
 Got der here mag id die lenge mit dragen
E mymet ein ende sicherlich
 Se wie wendet dar umb forchtten icht
Got der here wolle das es werde gut

Durch sinen Digenlichen mit
Und durch sin höchgelobtes gebort
Das wir mit au des Dufels Vott
Dort ellichlich müssen ston
Da alle freude ist abgehon
Wen du got die gnade gyt
Das er in diese guten Zyt
Die heilige gottes Barmhertzigkeit
An kuffet die ist vns bereit
Und vns wil vil wol empfangen
In gott sollen wir gahen
Mit bütze vnd auch mit Kullen gar
Und solliche büsse nemen war
Die man vns setzet od gyt
So werden wir in bützer Zyt
Von snuden gar entlediget
Das vns von gott inenna schediget
Das maggen wir han mit vor ein gespacte
Und bitten auch den milten got
Das wir doch wol zu hoffe können
Se dann wir die phissen samt vernomen
So vnder wir Barmhertzigkeit
Die hat vns vor den weg bereit
Und setzet vns in der rechten hant
Da man die guten hat erkant
Ist es aler das wir können dar
Und sint wir mit gelutert gar
Das wir der sonnen sint gleich
So lasset man vns mit in das ruck

Und Spricht dann die gerechtikeit
 Ir solten ick anders anders han leert
 Ich bin gefessen vff den stule
 Ir müssen In der smiden hpfule
 Die ick ist elbictich berest
 Wie ist kein barmhertikeit
 Das ir so suchzen das ist verlore
 Des hoffes recht vnd des heem zorn
 Hant so gessen von hymien gon
Sol me mit In dem han
 Ir hant gesimdet vil vff sy
 Ich sehet wol so ist meigent me
 Da es was In den laren
 Das vore In leden voren
 Da solten vore so gesuchet han
 So hetten vore sy fonden sonder won
 Da suchten Ir vinstenheit
 Den lon finden ir leert
 Das ist em gyme zime recht
 Sol menia anders finden nicht
 Wann das er vor hat gesant
Ime om Ich dann also vmerkant
 Betvesen In dem sunne myn
 Ich gab es alles vmb den wyne
 Vnd vmb gute Spysse
 Myn hertze was vnboyse
 Was man vor ye hat geseht
Das hatt Ich vor em affenheit
 Hette ick geton das man mich hiesse
Und hette gelon das ick mit lusse

Do were ick vil manige sorgen on
Die ick nu mijs In hertzen han
Dich wolke ick han geuolget die
Du hettest wol geconet mir
Wie was In dyme dinsten wol
On wof ick mit war ick sol
So han ick nu besinnet mich
Das ist die vpietich
Vnd wil auch menich dnu myn wort
Ick solte han geworden dort
Wann ick were an gerichtse comen
Das mich gern herte vromme
So were gnade mir geton
Der ick mich nu vsmiet han
Dyt das die bingen sint gemant
Hette ick wol phemmyge ode pfant
Das londe mich doch vfallen nicht
Dyt das man mich In uaten sieht
Ic werden scaullien vnd man
Wie sellent ic wol gedenden an
Euse alles wor das ick ick sage
Die zit nalet vns alle tage
Noch Broynder dnm eyn wulen vat
Ic gelieff an comen stat
Ick han geuonstet manigestont
Das mir vnde etwas kont
Ic hatte ick enen dinnlen sin
Das mir die vrayleynge inen
Das ick der stonden han beget
Das mich gemacht hat vnd gelouet

Degen alle welt wissent das
 Damon bin ick von freunden laß
 Und bin auch leide mit dar frue
 Der richte stet vor der time
 Und heisset zbyfaltlichs zins
 Bin mit ist harte dann ein flund
 Sein mir ellenden armen
 Da laß dich here erbarmen
 Das myne schulde ist also vil
 Das er mich mit begnaden wil
 Die ick in alter han gespact
 Ich han mich selbs unflislich labart
 Das ick yme mit vgelten mag
 Wolte er mir gelien stonde und dag
 So were ick solliche sorgen on
 Die ick in hetzen han
 Ich alke du gelovmest leyt
 So bin ick leide nach vntereyt
 Und han bin namige stonde ligert
 Nu wouste ick das ick vorder were
 Also vor druffig jaren
 So wolte ick dann geboren
 Wie anders dann ick han geton
 Ich wolte mich vil dinge erlon
 Were ick mit uerladen
 O hyp du bist mit grossen schaden
 Ich weis mit war zu du bist gut
 Du bringest druckheit und plieren mit
 Damon man dich ungeren sucht
 Du bist zu temer freunden pflicht
 Dar umb ist man dir auch gehast

Wu woerhet vone Ich sprechen das
Vorp vnd Ende hassen dich
Iuch, fende vnd niage sicher lutz
Dy sprechen was sol vns der
Er were mit gut fir on were
Er yt sberd dann ein oly
Er sitzet als obe er gestollen sy
Du hufest vnd truchest
Du kumpfest dich vnd bluchest
Dre yt leyt das yman freude hat
Die wile sy dir mit wol an stat
Ihe mit So meyne ich alles mich
Als vast als yma sicher lutz
Wann ich om der der In der schinde stat
Vnd die nach gungolten hat
Es was inen em edel sytte
Der wonet in lutzel mitte
Da eret man aler vnd konst
Dreht, recht vnd dreht, gottes gonst
In sint sy beyde so vnbert
Das er selten ymant gert
Das man in vffnlyget hat
Dauon die welt nu in sechaden stat
Das man in mena eren wil
Ich hale dann gutes vyl
Das machet das sach Jedermann
Nach gute stellet woerlin
Iest als ob sy solten yme lehen
Ich wof mit wen sy er solten geden
So sy von hymen müssen varen
Got wolle das sy sic, leuaren

Wein In die welt also
 In es sy dort mache icht wifro
 Ja menad mag entrynem
 Wilt er In male verbernen
 Als die pfaffen hant geset
 Dar nach, nicht der glouben dret
 In Bystliche Zmuesicht
 Von der crone icht, nicht scheiden metzt
 Die wile mir got die syme lat
 Die mir sin krafft gegeben hat
 So wil icht nemen vnd bitten
 Die mit wol des houes sitten
 Wissen das die neme war
 Wie man sich sol leuten gar
 Das sy der ere gern sucht
 Und auch in recht gesunde gucht
 Das yt en wynnliche st, ar
 Nach wonsche gezieret gar
 Aber vnder nutz erberben wil
 Und dar In hondert stont so vyl
 Wil er mir folgen dem wil icht
 Vaten das er segedat
 Wilt In den ketzten hoff gestriet
 Und mende wint dar vif gedriet
 Das er hat freude en vnde vyl
 Und me dunn er gedenden wil
 Wir müssen alle komen dar
 Vnu sollen wir nemen wir
 Wie man sich dar In rietzen sol
 Das kan icht, icht gewisen wol
 Wilt vnd varmhertikeit
 Dar In sollen re sin leitet

Und darnach halten die gebott
 Als sy uns gab der milte got
 Die das mit wissen der ist vil
 Den vil, es drittel got sagen wil

Dies ist des Infels lichte



Der tufel begünde frumen
 Als er gottes kinde mochte gelovne
 Das horet fraulken vnd man
 Ower gottes wort whene kin
 Als man von guten dingen saget
 Da sol en man vnzaget
 Am oren hien neigen
 Da mit sol er ertzeigen

...hofft ones willigen
 ...er in end gut
 ...er ist, ouch sage
 ...in omne crandige
 ...als ist, in vromen
 ...er trete lumen
 ...er die die dieg verman
 ...Kuller, fir in
 ...er mit sine lere v
 ...er late in das g
 ...er drey dno
 ...er, ouch das b
 ...er, der moyses
 ...er den sonen stant
 ...er ihm en fuler hont
 ...er die vff die stant
 ...er moyses fir den p
 ...er gtrulder, kat riam
 ...er er sine sonen en g
 ...er late als en gl
 ...er late dnm wil
 ...er die tufel oke der t
 ...er die vor so flectig
 ...er late als en gl
 ...er die gual die in
 ...er die in die
 ...er die
 ...er die
 ...er die